

Dieses Leitbild dient wie der offizielle Lehrplan als Arbeitsinstrument und beschreibt unseren ethisch-pädagogischen Hintergrund.

Die Schule ist Lebensort. Sie hilft dabei die Vergangenheit zu verstehen, die Gegenwart zu gestalten und die Zukunft vorzubereiten.

Wir sind uns bewusst, dass wir in Gemeinschaft mit verschiedenen Menschen leben. Wir bemühen uns, den Schülern und Schülerinnen in unserer respektvollen Haltung gegenüber Mitmenschen und Umwelt ein Vorbild zu sein.

Leitsatz	Umsetzungsideen
Lebensfreude und Begeisterungsfähigkeit wecken und pflegen	<ul style="list-style-type: none"> • Humor unterstützt Lebensfreude. • Wissen und Bedürfnisse der SchülerInnen einbeziehen. • SchülerInnen zu Beteiligten machen. • Selbstwirksamkeit erleben lassen. • Eine positive Einstellung der Lehrkraft wirkt begeisternd und motivierend.
Zu sich, zu einander und zur Umwelt Sorge tragen	<ul style="list-style-type: none"> • Mut zur Lücke: Wir teilen unsere Kräfte ein. • Einander mit Wohlwollen begegnen. • Alle geleisteten Arbeiten gleichwertig schätzen → positive Rückmeldungen. • Bei Konflikten oder Beschädigungen auf dem Schulareal reagieren. • Zu sorgfältigem Umgang mit Material und der Umwelt anleiten.
Begegnungen und Erlebnisse mit Kultur ermöglichen	<ul style="list-style-type: none"> • Ressourcen der LP und der SchülerInnen nutzen. • Die Gemeinde und ihre EinwohnerInnen einbeziehen. • Fremden Kulturen mit Offenheit und Respekt begegnen: Sie sind konkrete Unterrichtsthemen. • "Kulturorte" besuchen, Begegnungen mit KünstlerInnen planen.
Denken, fühlen, handeln	<ul style="list-style-type: none"> • Unser Unterricht regt zum Denken an, weckt und berücksichtigt Emotionen und alle Sinne. • Für eine gute Lernatmosphäre und Stimmung sorgen. • Handwerkliche und musische Fächer ernst nehmen. • Gesundheitsförderung ist wichtig.

Selbstständigkeit und Gemeinschaftssinn fördern	<ul style="list-style-type: none"> • Wir fördern das Lernen in altersgemischten Gruppen. • Gemeinsam erarbeitete Regeln und Abmachungen einhalten. • Die Schule nimmt am Gemeindeleben teil und bietet öffentliche Anlässe.
Integration	<ul style="list-style-type: none"> • Verschiedenartigkeiten akzeptieren und sie als Chancen und Ressourcen nutzen. Die individuellen Entwicklungsstände der SchülerInnen berücksichtigen. • An unserer Schule werden alle SchülerInnen grundsätzlich in der Regelklasse unterrichtet.
Gleichstellung und Unterschiedlichkeit der Geschlechter beachten	<ul style="list-style-type: none"> • Auf die Gleichstellung im täglichen Sprachgebrauch achten. • Sich von geschlechtsspezifischen Leistungserwartungen lösen und geschlechtsspezifische Themen aufnehmen.
Zusammenarbeit ist nötig und wichtig	<ul style="list-style-type: none"> • Im Zentrum der Zusammenarbeit aller Beteiligten steht das gemeinsame Interesse am Wohle der SchülerInnen und der Schule. • Die Schulleitung und das Kollegium verpflichten sich gegenseitig zu Zusammenarbeit und offenem Informationsaustausch. • Offen, transparent und regelmässig informieren.
Effizienz und Nachhaltigkeit unserer Bildungsarbeit überprüfen	<ul style="list-style-type: none"> • Mit geeigneten Massnahmen (Evaluationen, Befragungen, Hospitationen, Weiterbildungen, päd. LK usw) regelmässig die Wirkung und Nachhaltigkeit unserer Arbeit überprüfen.

Die Tagesschule mit Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung ist Bestandteil unserer Schule.